



33 Ein Jeder greift, wie er, zum Glas,  
34 Sie All' erglüh'n, doch er sinkt blaß  
35 Zurück, ist todt zur Stund'.

---

---

---

36 Sie gießen, statt zu trinken,  
37 Den Wein jetzt in den Sand;  
38 Sie sah'n das Schicksal winken  
39 Und haben's wohl erkannt,  
40 Daß Polen bald dem Todten gleicht,  
41 Doch Keiner ahnt, wie bald vielleicht  
42 Die Welt dem Polenland.

---

---

---

---

---

---

---

Das Gedicht „[Die Polen sollen leben](#)“ von [Christian Friedrich Hebbel](#) ist auf [abi-pur.de](#) veröffentlicht.

<b>Autor</b>	Christian Friedrich Hebbel	<b>Titel</b>	„Die Polen sollen leben“
<b>Verse</b>	42	<b>Wörter</b>	219
<b>Strophen</b>	6		

## **Checkliste zur Analyse / Interpretation eines Gedichtes**

### **Einleitung der Gedichtanalyse**

Titel des Gedichtes, Name des Autors und Entstehungs- oder Erscheinungsjahr

---

---

Gedichtart (Sonett, Ode, Haiku, Ballade, Hymne usw.)

---

---

Thema des Gedichtes (Liebesgedicht, Naturgedicht, Krieg usw.)

---

---

zeitliche Einordnung / Literaturepoche benennen

---

---

kurze Beschreibung des Gedichtes

---

---

---

---

Absicht des Gedichtes

---

---









